

Erfassungszeitraum/Bezugsjahr: 2022

Adresse der entsorgungspflichtigen Körperschaft:

Körperschaft (Name):

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl:

Stadt:

Bundesland:

Adresse des zuständigen Betriebes:

Betrieb (Name):

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl:

Stadt:

Bundesland:

Art der Gebietskörperschaft: Gemeinde Stadt (Land-)Kreis Zweckverband

Rückgabetermin: 15.10.2023 => bitte per Mail an: betriebsdaten@infa.de

Datum: Ort: Name:

Wir laden Sie ein, an der bundesweiten Betriebsdatenumfrage des VKU zum Thema Sammlung von Abfall- und Wertstofffraktionen teilzunehmen. Ihre Teilnahme ist auch dann möglich, wenn Sie nur Teilleistungen erbringen, da ein Vergleich von Abteilungen der Sammlung (nicht von Städten) erfolgen soll. Wir freuen uns über jede Teilnahme, da alle Rücksendungen, auch wenn Sie zu einzelnen/mehreren Abfragen keine Angaben machen können, für die Auswertung hilfreich sind.

Für die Auswertung der Daten wurde die INFA - Institut für Abfall, Abwasser und Infrastruktur - Management GmbH (nachfolgend: INFA) - beauftragt.

Vorgehensweise für die Teilnahme:
Bitte speichern Sie für eine Teilnahme die beigefügte EXCEL-Datei auf Ihrem Server ab und nutzen diese zur direkten Eingabe der Daten. Um Datenverluste vorzubeugen, nehmen Sie bitte Zwischenspeicherungen vor. Nach Beendigung der Eingabe senden Sie die EXCEL-Datei bitte direkt an INFA unter Nutzung der E-Mailadresse betriebsdaten@infa.de.

INFA anonymisiert die durch Sie per E-Mail übermittelten Daten und wertet sie aggregiert aus. Die aggregierten Informationen werden an den VKU, Alexander Neubauer, Fachgebietsleiter Abfall- und Wertstofflogistik übermittelt und in Form einer VKU-Information veröffentlicht.

Hinweise zum Datenschutz
Im Hinblick auf die Verarbeitung personenbezogener Daten wurde mit der INFA ein entsprechender Auftragsverarbeitungsvertrag abgeschlossen. Sofern Sie Ihre Excel-Datei an die INFA übermitteln, erhält diese Kenntnis von in der E-Mail enthaltenen personenbezogenen Daten (i.d. R. Vor- und Nachname, Unternehmenszugehörigkeit, Unternehmensadresse, E-Mailadresse, Fest- und Mobiltelefonnummer) sowie den übermittelten Antworten in der Exceltabelle. Im Bedarfsfall nimmt INFA im Zuge der Plausibilisierung mit der benannten Person Ihre Betriebskontakt auf. Da der VKU nur die aggregierten Daten erhält, kann der VKU keine Rückschlüsse darauf ziehen, wer an der Umfrage teilgenommen hat sowie welche Antworten eingegeben und übermittelt wurden.

Einzelheiten zu Ihren Rechten können Sie der Allgemeinen Datenschutzerklärung des VKU entnehmen. → [Allgemeine Datenschutzerklärung des VKU](#)

Aufbau des Fragebogens:	Teil I - Allgemeine Fragen	Seite	1
	Strukturelle Angaben		2
	Personal		2
	Fuhrpark		2
	Abfall-/ Wertstoffsammlung		3
	Teil II - Betriebsdaten bei der Sammlung		5
	Abfrage bereichsübergreifende offene Fragen		7

Erläuterungen:

- in den grau hinterlegten Feldern können Sie Ihre Werte eintragen bzw. können Sie ein X zur Bestätigung setzen (siehe Beispiel)
- mit der "Tabulator-Taste" können Sie von Textfeld zu Textfeld navigieren, mit der Maus können Sie die Kästchen anwählen
- während der Bearbeitung des Fragebogens sollten Sie, um Datenverlust vorzubeugen, Zwischenspeicherungen auf dem Firmenserver oder lokal an Ihrem Rechner anlegen
- bitte in Teil II bei Frage 5. + 6. Plausibilitätsprüfungen berücksichtigen (siehe xls-Version Spalten rechts des Fragebogens; diese erscheint nur bei unplausibler Werteingabe)
- ergänzende Bemerkungen zu den jeweiligen Fragestellungen der Teile I und II können Sie auf Seite 7 unter "Allgemeine Anmerkungen" geben
- **Gender-Hinweis:** aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Teil I - Allgemeine Fragen

Allgemeine strukturelle Angaben:

1. Einwohnerzahl Ihrer Gemeinde/Stadt/Kreis/Zweckverband Einw.
 2. Fläche des Entsorgungsgebietes km²
 3. Der Betrieb ist selbst nicht im operativen Geschäft tätig (Übermittlung von weiteren Daten nur teilweise/nicht möglich) ja

Allgemeine Angaben zum Personal:

4. a) Durchschnittsalter der Müllwerker (Fahrer und Lader, d. h. operative Mitarbeitende): a
 4. b) Anteil der Müllwerker (Fahrer und Lader, d. h. operative Mitarbeitende) über 50 a (inkl. Mitarbeiter über 60 a): %
 Anteil der Müllwerker (Fahrer und Lader, d. h. operative Mitarbeitende) über 60 a: %
 4. c) Anteil der Frauen in der Abfallsammlung (Fahrende / Ladende) %
 4. d) Durchschnittliche Krankheitstage der Müllwerker (Fahrer und Lader, d. h. operative Mitarbeitende, Bezug: Arbeitstage, nicht Kalendertage)
 - nur Krankheitstage mit Lohnfortzahlung (ohne "Dauerkranktage"): d/(Ma.*a)
 - alle Krankheitstage inkl. Tage nach Wegfall der Lohnfortzahlung (inkl. "Dauerkranktage"): d/(Ma.*a)
 5. Welches Arbeitszeitmodell setzen Sie bei der Einsammlung der Abfälle/Wertstoffe im Holsystem ein (Mehrfachnennungen möglich)?
 konventionelle 5-Tageweche
 4 in 5-Tagemodell (Beispiel: Einsatz des Fahrzeugs an 5 Tagen, der einzelne Mitarbeiter arbeitet jedoch nur an 4 Tagen mit verlängerter Arbeitszeit (bei 39 h/wo → 9,75 h/d))
 2-Schicht
 sonstige Arbeitszeit-Modelle, Erläuterung:
 6. Bieten Sie Ihren Mitarbeitenden ein Lebensarbeitszeitkonto an? ja nein

Allgemeine Angaben zum Fuhrpark:

7. a) Wie viele **Fahrzeuge** der jeweiligen Typen sind in Ihrem Fuhrpark vorhanden (Anzahl stichtagsbezogen, z. B. 31.12. des Bezugsjahres)?

	Gesamtanz. davon Fahrzeuge mit alternativen Antriebsarten						Angaben über alle Fzg.	
	Fahrzeuge (konventionell + alternativ) Anz.	mit Erdgas / Biomethan Anz.	synthet. Kraftstoffe Anz.	Hybrid Anz.	Elektro- Batterie Anz.	Elektro- Wasserstoff / Brennstoff- zelle Anz.	Durch- schnitts- alter a	Fahr- leistung km/(Fzg*a)
Hecklader-Fzg.								
Seitenlader Fzg.								
Frontlader Fzg.								
Pritschen- und Kasten-Fzg.								
Kranfahrzeuge								
Transport Fzg. (Abroll- / Absetz-Fzg.)								

Weitere Detailsauswertungen zum Fuhrpark:

7. b) Anzahl Hecklader-Fzg. (Pressplatte) aus a) Anzahl Fzg.
 Anzahl Hecklader-Fzg. (Drehtrommel) aus a) Anzahl Fzg.
 7. c) Anzahl der Niederflurfahrzeuge / Low-Entry-Fahrzeuge aus a) Anzahl Fzg.
 7. d) Anzahl der Reserve-Fahrzeuge aus a) Anzahl Fzg.
 7. e) Bitte geben Sie an, wie viele der Fahrzeuge aus a) welche Abgasnorm erfüllen:

EURO I bzw. II	EURO III	EURO IV	EURO V	EURO VI	EEV-Standard
<input type="text"/>					

7. f) Welche **Infrastruktur** halten Sie für **alternative Antriebe** heute vor (Stand Mitte 2023) bzw. planen Sie aktuell? (*Mehrfachnennung möglich*)

- E-Ladestationen*

	Anzahl E-Ladepunkte heute		Anzahl aktuell geplante E-Ladepunkte	
	AC (< 50 kW)	DC (>= 50 kW)	AC (< 50 kW)	DC (>= 50 kW)
am Betriebshof	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
weitere eigene Ladepunkte**	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
weitere kommunale Ladepunkte***	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Hinweis: * Nur Ladepunkte, die von den Fahrzeugen des Betriebes prioritär genutzt werden können

** z.B. auf Stützpunkt des Betriebes

*** z.B. bei Stadtwerken

- Wasserstofftankstellen

	Anzahl genutzter Tankstellen heute	Anzahl genutzter Zapfstellen heute	Anzahl Tankstellen derzeit geplant
am Betriebshof			
bei Kläranlage			
bei MVA/Kraftwerk			
bei Dritten			

Allgemeine Angaben zur Abfall-/Wertstoffsammlung:

8. a) Welches System eines fächendeckenden Angebots für die Bioabfallerfassung bieten Sie an?
(Pflicht zur getrennten Bioabfallerfassung seit 01.01.2015)

Holsystem
 Bringsystem (z. B. Annahme am Wertstoffhof o. ä.)
 Sonstiges: _____

8. b) Sofern parallel zur Bioabfallsammlung ("Biotonne") eine Grüngutsammlung besteht, erfolgt diese

- im Holsystem dauernd oder saisonal
 - im Bringsystem dauernd oder saisonal

9. Bieten Sie im Jahr 2022 eine Wertstofftonne an?

ja, neben der Fraktion LVP (Gelber Sack / Gelbe Tonne) als sep. System nein, ist aber derzeit in Planung
 ja, inkl. Gelbem Sack / Gelber Tonne (Vereinbarung mit Dualen Systemen) nein, vorerst ist keine weitere Umsetzung geplant

10. a) Wie werden bei Ihnen Alttextilien erfasst ?

durch Kommunale Systeme

Holsystem
 Depotcontainer → _____ Anzahl im Entsorgungsgebiet
 Wertstoffhof

durch Dritte

Holsystem
 Depotcontainer → _____ Anzahl im Entsorgungsgebiet
 Wertstoffhof (Betrieb durch Dritte)

10. b) Welche Mengen erfassten Sie 2022 über welchen Erfassungsweg?

	Holsystem	Wertstoffhof	sonstige Annahmestellen ¹⁾	Gesamt
Restabfall	Mg/a	Mg/a	Mg/a	Mg/a
Bioabfall ("Biotonne")	Mg/a	Mg/a	Mg/a	Mg/a
Grünabfälle (Grünschnitt/Gartenabfälle/Rasenschnitt/Laub) ²⁾	Mg/a	Mg/a	Mg/a	Mg/a
Altpapier (100 % der Menge, somit inkl. Mengen Duale Systeme)	Mg/a	Mg/a	Mg/a	Mg/a
LVP (Duale Systeme)	Mg/a	Mg/a	Mg/a	Mg/a
Stoffgleiche Nichtverpackungen (StNVP)	Mg/a	Mg/a	Mg/a	Mg/a
Sperrabfall zur Beseitigung / zur Verwertung	Mg/a	Mg/a	Mg/a	Mg/a
AltHolzmengen (Kategorien I - III)	Mg/a	Mg/a	Mg/a	Mg/a
Elektroaltgeräte (alle Gruppen) ³⁾	Mg/a	Mg/a	Mg/a	Mg/a
- Gruppe 1: Wärmeüberträger	Mg/a	Mg/a	Mg/a	Mg/a
- Gruppe 2: Bildschirme, Monitore & Geräte mit Bildschirmen (Oberfläche > 100 m²)	Mg/a	Mg/a	Mg/a	Mg/a
- Gruppe 3: Lampen	Mg/a	Mg/a	Mg/a	Mg/a
- Gruppe 4: Großgeräte	Mg/a	Mg/a	Mg/a	Mg/a
- Gruppe 5: Kleingeräte & kleine Geräte der Informations- & Telekommunikationstechnik	Mg/a	Mg/a	Mg/a	Mg/a
- Gruppe 6: Photovoltaikmodule	Mg/a	Mg/a	Mg/a	Mg/a
Altmetalle (inkl. Buntmetalle)	Mg/a	Mg/a	Mg/a	Mg/a
Alttextilien (inkl. Schuhe)	Mg/a	Mg/a	Mg/a	Mg/a
Bauschutt / Baumischabfälle	Mg/a	Mg/a	Mg/a	Mg/a
sonstige erfasste Mengen	Mg/a	Mg/a	Mg/a	Mg/a
Summe gesamte erfasste Mengen	Mg/a	Mg/a	Mg/a	Mg/a

¹⁾ wie z. B. Depotcontainer-Standplätze, Wertstoffinseln, separate Mono-Annahmestellen, Direktanlieferung an Behandlungsanlage/Deponie...
²⁾ ohne öffentliche Mengen (z. B. Straßenlaub aus öffentlichem Straßenland, Grünflächenpflegeabfälle)
³⁾ Hinweis Elektroaltgeräte: Gruppen gemäß § 14 ElektroG, gültig seit Dezember 2018.

11. a) Wie viele Wertstoff-/Recyclinghöfe/Annahmestellen stehen den Bürgern zur Verfügung (hier nur Annahmestellen berücksichtigen, an denen verschiedene Abfälle und/oder Wertstoffe angenommen werden, keine Mono-Annahmestellen, keine Wertstoffinseln ähnlich DC-Standorte)
 - davon Wertstoff-/Recyclinghöfe (kurz: Wertstoffhof), die (zu festgelegten Öffnungszeiten) durch Personal betreut werden
 - davon mobile Annahmestellen (hier sind Annahmestellen gemeint, an denen mehrmals im Jahr Abfälle / Wertstoffe zeitlich befristet abgegeben werden können)

	Anzahl
	Anzahl
	Anzahl

11. b) Nehmen Sie an den Wertstoffhöfen auch Abfall- / Wertstoffanlieferungen von Kleingewerbe und Gewerbebetrieben entgegen?
 ja, i. d. R. ohne Gebühr ja, aber i. d. R. gegen Gebühr nein Sonstige: _____

11. c) Bitte geben Sie für die unter 11. a) genannten Wertstoffhöfe mit personenbetriebener Annahme die durchschnittliche Öffnungszeit pro Woche an (Durchschnittswert über alle Wertstoffhöfe).
 - durchschnittliche Öffnungsstunden pro Woche über alle Wertstoffhöfe
 - durchschnittliche Öffnungsstunden pro Woche des Wertstoffhofes mit den längsten Öffnungszeiten
 - Wie viele Öffnungsstunden liegen außerhalb der üblichen Öffnungszeiten (Mo – Fr, 8:00 – 17:00 Uhr [ohne Samstag]; Bezug auf Wertstoffhof mit den längsten Öffnungszeiten)?
 - durchschnittlicher Servicezeitraum am Samstag

	h/w
	h/w
	h/w
	h

11. d) Praktizieren Sie bereits bei einem WSH das Konzept der personenlosen Annahme (auch Wertstoffhof 24/7 oder Self-Service-Angebot an Wertstoffhöfen)?
 ja
 nein, ist aber in Planung
 nein

Wenn Sie bereits bei einem WSH das Konzept der personenlosen Annahme (Self-Service) umsetzen oder dieses planen, wie erfolgt die Umsetzung?
 Füllen Sie dazu bitte nachstehende Tabelle aus und beantworten folgende Fragen gemäß der Differenzierung:

Welches Konzept nutzen / planen Sie? (bitte Zutreffendes ankreuzen)		personenlose Annahme (Self-Service) über gesamten Öffnungszeitenraum der Annahmestelle	erweiterter Betrieb; zu vor- und nachgelagerten Zeiten Self-Service-Angebot, bei sonst personenbetriebenen WSH	Parallelbetrieb; für bestimmte Fraktionen besteht während (des betreuten Betriebs) sowie zu vor- und nachgelagerten Zeiten ein Self-Service-Angebot
An welchen Wochentage wird die personenlose Annahme angeboten? (bitte jeweils ankreuzen)				
Montag				
Dienstag				
Mittwoch				
Donnerstag				
Freitag				
Samstag				
Sonntag				
Ø Öffnungsstunden der personenlosen Annahme pro Woche [h/w]				
Welche Fraktionen können an der personenlosen Annahme abgegeben werden? (bitte Zutreffendes ankreuzen)				
Grünabfall				
Bauschutt				
Sperrabfall				
Altholz				
Altpapier				
Elektroaltgeräte				
LVP & stoffgleiche Nichtverpackungen				
Altmetalle				
Alttextilien				
Sonstiges (bitte benennen)				

12. a) Welche Maßnahmen bieten Sie oder andere in Ihrem Zuständigkeitsgebiet im Hinblick auf die Abfallvermeidung an bzw. planen dieses? Bitte Zutreffendes ankreuzen

	in eigener Regie	in Kooperation	ein anderer Träger	in Planung
- (online)Tausch-Verschenk-Börse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- offenes Bücherregal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Abgabestelle/n für Gebrauchtes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Gebrauchtwarenkaufhaus o. ä.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Repair-Cafe o. ä.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Verleih-Läden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Geschirrmobil	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- PR-Kampagne zu Re-Use	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- APP mit Re-Use-Orten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Sonstige	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. b) Welche Ansätze verfolgt der Betrieb in eigener Regie mit Blick auf eine Erfassung von Sperrmüll, die die Vorbereitung zur Wiederverwendung ermöglicht?

bereits in Umsetzung: separate Erfassungsstelle für weiter-/wiederverwendbares Material an den Wertstoffhöfen
 bereits in Umsetzung: schonende Sperrmüllabfuhr für wieder-/wiederverwendbares Material (i. d. R. Abholung aus dem Haushalt)
 bereits in Umsetzung: sonstige Erfassungswege für weiter-/wiederverwendbare Materialien; Systeme benennen: _____
 bisher nur Planung; über folgende Leistungen denkt der Betrieb konkret nach (bitte benennen): _____

13. a) Setzen Sie Unterflurcontainer zur Abfallsammlung ein?
Papierkörbe bitte nicht berücksichtigen!

ja → an wie vielen Standorten? _____ Standorte
 nein
 bei Bedarf gerne kurz erläutern: _____

13. b) Welche Fraktionen erfassen Sie über Unterflurcontainer?
 Geben Sie hierzu bitte auch die jeweilige Anzahl der Unterflurcontainer an.

Restabfall _____ Containeranzahl
 Bioabfall _____ Containeranzahl
 Altpapier _____ Containeranzahl
 Verpackungen/LVP/Wertstoffe _____ Containeranzahl
 Altglas _____ Containeranzahl
 Sonstiges, bitte benennen: _____ Containeranzahl

13. c) Sofern Sie die Unterflurcontainer selber leeren: Wie viele Leerungen erfolgen durchschnittlich pro Tag und Fahrzeug (bei 7,8 h/d)?

- bei Fahrzeugen mit Presseinrichtung _____ Leerungen / (Fzg.*d)
 - bei Fahrzeugen ohne Presseinrichtung _____ Leerungen / (Fzg.*d)

Teil II - Betriebsdaten bei der Sammlung

Allgemeine Angaben: X = ja; kein X = nein		Hausmüll/Restabfall			Bioabfall			Altpapier / PPK			Verpackungen / LVP / Wertstoffe		
Bezugsjahr		2022			2022			2022			2022		
1.	Anzahl der teilnehmenden Einwohner - Leistung durch eigenen Betrieb (ja/Anz. Einw.) - Leistung durch beauftragten Dritten (ja/Anz. Einw.)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Einw.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Einw.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Einw.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Einw.
2.	Anzahl der zu leerenden Gefäße nach Größen im Holsystem (Behälterbestand): - Säcke / Bündel (Angabe pro Jahr) - 35-50 l - 60-90 l - 110-120 l - 240-360 l - 550-770 l - 1.100 l - Container (2 – 5 m³) - Halb- bzw. Unterflurbehälter (Übertragen aus Teil I Frage 13. b) - andere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Säcke/a	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Säcke/a	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Säcke/a	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Säcke/a
2. a)		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Con.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Con.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Con.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Con.
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Beh.
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Anz.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Anz.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Anz.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Anz.
2. b)	durchschnittlich bereitgestelltes Behältervolumen je teiln. Einwohner und Woche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> l/(E*w)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> l/(E*w)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> l/(E*w)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> l/(E*w)
2. c)	im Bringsystem (Depotcontainerstandplätze): - Depotcontainer (mittleres Volumen und Anzahl der Container im Entsorgungsgebiet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
								Volumen [m³/Cont.]	Anz.		Volumen [m³/Cont.]	Anz.	
3. a)	Welches Leerungsintervall bieten Sie an (Mehrfachnennungen möglich)? - mehrmals wöchentlich - wöchentlich - 2-wöchentlich (14-tägig) - 4-wöchentlich	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>	
		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>	
		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>	
		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>	
3. b)	Setzen Sie ein Ident- oder Verwiegesystem ein? - nein - ja, Identsystem ("gebührenscharf") - ja, Identsystem ("nicht gebührenscharf") - ja, Verwiegesystem ("gebührenscharf") - ja, Verwiegesystem ("nicht gebührenscharf")	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/>	
		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>	
		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>	
		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>	
		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/>	

15.	Wie erfolgt die Abfuhr der zuvor genannten getrennt erfassten Wertstofffraktionen? - separate Abfuhr (getrennte Tourenplanung für die jeweiligen Wertstoffe und Sperrabfall zur Beseitigung/Verwertung) - gemeinsame Abfuhr mit Sperrabfall zur Beseitigung/Verwertung (am selben Tag mit unterschiedlichen Fzg.):	Altmetalle/Schrott: <input type="checkbox"/> sep. Abfuhr <input type="checkbox"/> gemeinsame Abfuhr Altholz: <input type="checkbox"/> sep. Abfuhr <input type="checkbox"/> gemeinsame Abfuhr Elektroaltgeräte: <input type="checkbox"/> sep. Abfuhr <input type="checkbox"/> gemeinsame Abfuhr Sonstiges: <input type="checkbox"/> sep. Abfuhr <input type="checkbox"/> gemeinsame Abfuhr
16.	Wie sind Ihre Sammelfahrzeuge bei der Abfuhr auf Abruf durchschnittlich besetzt? (separat nach Fzg. für Sperrabfall, Altholz, Metalle usw.)	Pressabfall-Fzg. für Sperrabfall zur Beseitigung/Verwertung <input type="checkbox"/> Anzahl Fahrer + Lader/Fzg. <input type="checkbox"/> Lp./(Fzg.*d)
17.	Wie viele Ladepunkte werden durchschnittlich bei der Abfuhr auf Abruf pro Fahrzeug und Tag bzw. pro Schicht angefahren in Ladepunkte/(Fzg.*d)?	Pressabfall-Fzg. für <input type="checkbox"/> Anzahl Fahrer + Lader/Fzg. <input type="checkbox"/> Lp./(Fzg.*d) Pritschen-Fzg. für <input type="checkbox"/> Anzahl Fahrer + Lader/Fzg. <input type="checkbox"/> Lp./(Fzg.*d) Pritschen-Fzg. für <input type="checkbox"/> Anzahl Fahrer + Lader/Fzg. <input type="checkbox"/> Lp./(Fzg.*d)
18.	Sofern Sie eine differenzierte Erfassung von Sperrabfall zur Beseitigung/Verwertung und Altholz im Holsystem vornehmen, wie ist diese ausgestaltet?	<input type="checkbox"/> 2 Fahrzeuge, die jeweils ganztägig Sperrabfall bzw. Altholz sammeln <input type="checkbox"/> 1 Fahrzeug, welches zunächst Altholz und dann im zweiten Schritt Sperrabfall zur Beseitigung/Verwertung sammelt => durchschnittliche Anteile an der Tagesarbeitszeit: <input type="text"/> % Altholz <input type="text"/> % Sperrabfall Beseitigung/Verwertung <input type="checkbox"/> 1 Fahrzeug, welches zunächst Sperrabfall zur Beseitigung/Verwertung und dann im zweiten Schritt Altholz sammelt => durchschnittliche Anteile an der Tagesarbeitszeit: <input type="text"/> % Altholz <input type="text"/> % Sperrabfall Beseitigung/Verwertung <input type="checkbox"/> Sonstiges, bitte benennen: <input type="text"/>
für Frage 19 – 22 Differenzierung nach Sperrabfall zur Beseitigung/ Verwertung und Altholz Leistungsdaten, sofern Sie eine differenzierte Erfassung vor Ort vornehmen.		Sperrabfall zur Beseitigung/Verwertung ⁵⁾ Altholz ⁵⁾ (sofern eine separate Erfassung erfolgt)
19.	Betrachtet wird der durchschnittliche Weg aus dem Entsorgungsgebiet zu Ihrer Entsorgungs-/ Verwertungsanlage (MVA/MBA, Umladestation, Sortieranlage etc.) a) durchschnittliche Entfernung (einfache Strecke , z. B. nur zur Anlage hin) b) durchschnittlicher Zeitaufwand (für die einfache Strecke , ggf. schätzen)	<input type="text"/> km <input type="text"/> min <input type="text"/> /Tag
20.	Wie oft muss die Entsorgungs-/ Verwertungsanlage durchschnittlich von einem Fahrzeug pro Tag bzw. pro Schicht angefahren werden (x mal/Tag)?	<input type="text"/> km <input type="text"/> min <input type="text"/> /Tag
21.	Wie hoch ist die durchschnittliche tägliche Fahrleistung pro Fahrzeug und Tag bzw. pro Schicht in km/(Fzg.*d)?	<input type="text"/> km/(Fzg.*d)
22.	Welche Menge liefert ein Sammelfahrzeug durchschnittlich täglich an der Entsorgungs-/ Verwertungsanlage an?	<input type="text"/> km/(Fzg.*d) <input type="text"/> Mg/(Fzg.*d)

Abfrage bereichsübergreifende offene Fragen

Haben Sie aktuelle Fragestellungen, die Sie beschäftigen?

Allgemeine Anmerkungen (zu Teil I und II):